

TSV Altensteig will Anschluss nicht verpassen

Kreisliga B Staffel 1 | SG Rohrdorf/Iselshausen kein leichter Gegner / SV Schönbronn zu Gast beim Schlusslicht in Walddorf

Der SV Pfrondorf/Mindersbach marschiert in der Kreisliga B, Staffel 1, von Sieg zu Sieg. Am Sonntag wollen die Fußballer von Trainer Matthias Roth zuhause gegen die Sportfreunde aus Emmingen ihren neunten Saisonserfolg einfahren.

■ Von Dennis Breisinger

Die eigentliche Überraschung in der Kreisliga B1 ist ohne Zweifel die SG Etmannsweiler/Aichelberg, die als Tabellenzweite am Sonntagmittag den TSV Haiterbach II erwartet.

SV Pfrondorf/Mindersbach – SF Emmingen. Die Pfrondorfer liegen in allen relevanten Statistiken vorne. Der Tabellenführer hat mit 25 Treffern die meisten Treffer erzielt, die sechs Gegentore suchen ebenfalls ihresgleichen in der Liga. Im bisherigen Saisonverlauf wurden schon wesentliche höhere Hürden als der Tabellenvorletzte aus Emmingen genommen. Die Sportfreunde wissen, dass sie in Mindersbach vor einer hohen sportlichen Hürde stehen.

SV Überberg – Spvgg Oberschwandorf. Die Überberger



Die Sportfreunde Emmingen (rote Trikots) stehen beim Gastspiel in Mindersbach vor einer großen Aufgabe.

Foto: Reutter

sind als Tabellensechster wie erwartet in der oberen Tabellenhälfte platziert, aber der Rückstand nach ganz vorne ist nach der 0:2-Niederlage im Spitzenspiel in Mindersbach schon beachtlich. Die fünf Zähler Rückstand auf den Zweitplatzierten, die SG Etmannsweiler, sind sicherlich aufzuholen. Der Tabellenachte aus Oberschwandorf stellt zwar die aktuell zweitbeste Heimmannschaft, konnte aber auf des Gegners Platz

aber noch nichts reißen. Alle zehn Punkte haben die Oberschwandorfer auf dem heimischen Killberg eingefahren. In Überberg sind die Gäste erneut in der Außenseiterrolle.

SG Spielberg/Berneck – FC Egenhausen. Der Tabellendritte aus Egenhausen ist sicherlich nicht die Mannschaft, an der sich die SG Spielberg/Berneck sportlich messen kann. Der FC Egenhausen hat zumindest Platz zwei im Vi-

sier und will sich in Spielberg keinen Ausrutscher erlauben.

TSV Altensteig – SG Rohrdorf/Iselshausen. Da zahlreiche Leistungsträger dem TSV Altensteig nach dem Abstieg aus der Kreisliga A erhalten blieben, kommt der momentane vierte Tabellenplatz nicht überraschend. Anders sieht es beim fünften Rang des Tabellendreizehnten des Vorjahres aus Rohrdorf aus. Zuletzt kamen die SG-Kicker nie über

den neunten Tabellenplatz hinaus, doch momentan läuft es richtig gut.

SG Etmannsweiler/Aichelberg – TSV Haiterbach II. Gut gestartet und mindestens so gut weitergemacht, das Team der SG Etmannsweiler/Aichelberg scheint ein ernst zu nehmender Kandidat für einen der vorderen Tabellenplätze zu sein. Für Trainer Friedrich Großhans sind die Ergebnisse der vergangenen

Woche verdienter Lohn der Arbeit. Gegen den Tabellenneunten aus Haiterbach geht die SG Etmannsweiler/Aichelberg als Favorit ins Spiel.

SG Ebhausen/Rotfelden – VfR Beihingen. Nachdem die Mannschaft aus Ebhausen den Saisonauftakt in die Binsen setzte, läuft es nach und nach besser, die SG-Fußballer sind inzwischen seit drei Partien ungeschlagen. Auch beim VfR Beihingen ist ein deutlicher Aufwärtstrend erkennbar, drei der vergangenen vier Spiele wurden gewonnen. Bei den Beihingern fehlt es jedoch an Konstanz. Einer 0:2-Niederlage gegen die SG Spielberg folgte zuletzt ein 7:2-Kantersieg gegen den SSV Walddorf.

SSV Walddorf – SV Schönbronn. Nach der 2:7-Niederlage gegen die Beihinger ist der SSV Walddorf auf dem letzten Tabellenplatz angekommen, und die Vorzeichen für das Heimspiel gegen Schönbronn sind alles andere als günstig. Mit Jan Stuedinger, der sich für vier der zwölf Saisonore verantwortlich zeigte, fehlt der beste Torschütze des Teams wegen einer Rotsperre und Gegner Schönbronn machte zuletzt mit einem 8:0-Kantersieg gegen die Spielberg/Berneck auf sich aufmerksam.